

---

Subject: 50 Jahre Farbfernsehen  
Posted by [Hörer](#) on Thu, 17 Aug 2017 07:07:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es ist Zeit, um auf ein wichtiges Jubiläum zur deutschen Rundfunkgeschichte hinzuweisen.

Am 25. August 1972 schaltete der damalige Regierende Bürgermeister von Berlin, Willy Brandt, auf der Berliner Funkausstellung durch Druck auf einen großen, roten Knopf (der eine Attrappe war) die Farbbildübertragung nach dem PAL- System im Deutschen Fernsehen ein.

Die PAL- Ära dauerte bis 2006, als schrittweise DVB-T eingeführt wurde.

Die ersten Farbfernsehgeräte hatten sehr unterschiedliche Technik: Der SABA Schauinsland T2000 hatte 28 Röhren (!), der Kuba Imperial CK223T kam zur selben Zeit mit 13 Röhren (+ 32 Transistoren) aus.

Heute abend um 20:15 Uhr gibt es zu diesem Thema eine Sendung im ZDF.

Mal sehen, wie es mit dem Fernsehen weitergeht- vielleicht gibt's ja irgendwann nur noch Internetdienste wie 'You Tube' - in diesem Namen lebt die Bildröhre immer noch weiter.

Mit freundlichen Grüßen

Ronald

---

---

Subject: Aw: 50 Jahre Farbfernsehen  
Posted by [röhrenradiofreak](#) on Thu, 17 Aug 2017 10:13:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zwei kleine Korrekturen:

Das war 1967, nicht 1972.

Willy Brandt war zu diesem Zeitpunkt nicht mehr Regierender Bürgermeister von Berlin, sondern Bundesaußenminister und Vizekanzler.

Genau genommen, ist die PAL-Ära noch nicht ganz zu Ende, solange es in einem Teil der Kabelnetze noch analog übertragene Fernsehprogramme gibt.

Lutz

---